

Landeshauptfrau Mikl-Leitner und EU-Landesrat Eichtinger gratulieren EU-Kommissar Hahn zur neuerlichen Bestellung

Utl.: „Brückenbauer mit Weitblick und anerkannter Expertise“ =

St. Pölten (OTS/NLK) - „Wir gratulieren EU-Kommissar Johannes Hahn sowie dem gesamten Kommissions-Team unter Ursula von der Leyen zur jüngsten Bestellung als Mitglieder der EU-Kommission. Johannes Hahn hat sich auf internationalem Parkett einen ausgezeichneten Namen erarbeitet und ist stets ein starker Partner an der Seite Niederösterreichs gewesen. Wir freuen uns auf eine intensive Zusammenarbeit für die niederösterreichischen Bürgerinnen und Bürger“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und EU-Landesrat Martin Eichtinger zur neuen EU-Kommission.

„Johannes Hahn ist aufgrund seiner jahrelangen Erfahrung die beste Wahl für den Posten als EU-Budgetminister. Er ist ein parteiübergreifender Brückenbauer, der das Gemeinsame vor das Trennende stellt. Die erneute Nominierung beweist, dass seine Expertise in ganz Europa anerkannt und geschätzt wird“, so Mikl-Leitner und Eichtinger.

Beim neuen Format des Europa Forums Wachau haben rund 2.000 Bürgerinnen und Bürger drei konkrete Veränderungsvorschläge für ein neues Europa ausgearbeitet. „Wir werden die eingebrachten Vorschläge nun beim Ausschuss der Regionen und bei der neuen EU-Kommission einbringen und uns in Brüssel für die Anliegen der niederösterreichischen Bürgerinnen und Bürger stark machen. Wir müssen Europa gemeinsam fit für die Zukunft machen, um die bevorstehenden Herausforderungen bewältigen zu können“, so Mikl-Leitner und Eichtinger.

~

Rückfragehinweis:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
Mag. Christian Salzmann
02742/9005-12172
presse@noel.gv.at
www.noel.gv.at/presse

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0185 2019-09-10/17:01

101701 Sep 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190910_OTS0185